



Ziele und Massnahmen

Grundinformation Gewässer

- Bearbeitungsgebietsgrenze
- 25.600 Aisch mit Flußkilometer
- Fließgewässer
- Graben / Drainage
- Stillgewässer
- Längsverbau
- Mauer / Uferbefestigung
- Stützmauer
- Querverbau
- Triebwerk / Wehr
- Sohlgleite / Sohrampe
- Brücke / Steg
- Durchlaß / Dücker
- Pegel
- Hochwasserlinie
- HQ 100
- Verrohrtetes Fließgewässer
- Gemauerte Uferbefestigung

Siedlung / Verkehr

- Wohn- / Mischgebiet
- Siedlung / Einzelhof
- Gewerbe- / Industrie
- Kiesabbau
- Grünflächen mit Bindung
- Sportfläche
- Sonst. Fläche / Parkplatz
- Straße / Weg befestigt
- Straße / Weg unbefestigt
- Eisenbahn
- Gewerbl. / Ind. Bebauung
- Blockbebauung
- Freifläche im Bereich d. Blockbebauung
- Freizeitanlage
- Friedhof
- sonst. Betriebsfläche

Ver- / Entsorgung

- Wasserschutzgebiete (II und III)
- Ver-/Entsorgungsleitungen (unterirdisch)
- Stromleitungen
- Kläranlagenfläche

Biotop- und Nutzungstypen

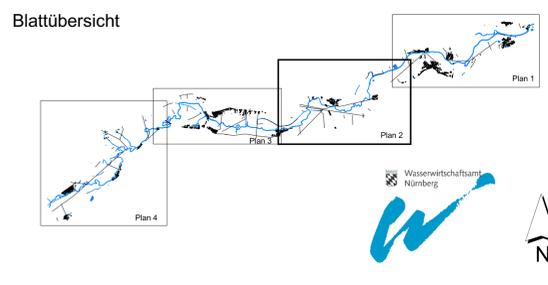
- Mischwald
- Laubwald
- Nadelwald
- Ackerland
- Grünland
- Kulturlfläche (Sonderkultur)
- Brache
- Gebüsch- / Strauchbewuchs
- Röhricht
- Hochstaudenflur
- Naß- / Feuchtwiese
- Einzelgehölz

Lebensräume

- Schutzgebiet nach Vogelschutz - Richtlinie
- Biotop der Bayer. Biotopkartierung
- 13d Flächen
- Wertvolle Tier- und Pflanzenstandorte
- Amphibien
- Fische
- Libellen
- Pflanzen
- Säugetiere
- Vögel
- Weichtiere
- historischer Ortsrand
- wertvolles Kulturgut

Ziele und Massnahmenhinweise

- Abflussgeschehen - vorbeugender Hochwasserschutz**
 Erhalten und Verbessern des Abflussgeschehens
 Erhalten von Überschwemmungsbereichen (= geeignete Flächen für Rückhaltemaßnahmen)
 Rückhaltemaßnahmen (z.B. Flutmulden, Rückhalteulmen)
 Erhöhung der Rauigkeit im Gewässerbett (Einbau Totholz, bzw. Belassen von Totholz im Gewässerbett)
 Schaffung von Retentionsräumen
- Feststoffhaushalt**
 Verbessern der Feststoffführung
 Umgehungsgerinne herstellen
- Morphologie**
 Primärliebensraum Fluß und Aue
 Wiederherstellen eines natürlichen Flußlaufes
- Fördern der natürlichen Lauf- und Auenentwicklung**
 Uferlängsbauwerk entfernen, Laufverlagerung zulassen, ggf. Aktivieren vorhandener Flutmulden
 Gewässer anheben - prüfen im Rahmen von Hochwasserschutz
 Schaffung von flachen Aufweitung, Verzahnung Gewässer mit der Aue
- Wasserqualität**
 Belassen / Fördern gewässerverträglicher Auenutzungen
 Acker in Grünland umwandeln
 Biotop- und Nutzungstyp erhalten
 Schaffung von Sand- und Schlammfängen
- Ökosystembaustein - Lebensgemeinschaften**
 Erhalten der biologischen Durchgängigkeit im Gewässer
 Durchgängigkeit herstellen
 Abstimmung mit Fischereifachberatung
 Schwerpunktlebensraum Wiesenbrüter
 Entwicklung und Erhaltung von Auwaldkomplexen
 Auwald begründen durch Sukzession, Sukzession belassen
 Erhalten von Aukomplexen
 Aufbau von lückigen Gehölzsäumen, ggf. Ufergehölzpflege durch Gehölzentnahme
 Feucht- und Nasswiesen extensiv pflegen
 Ersatz / Teilersatz der Ufersicherung durch ingenieurbioologische Sicherungsweisen



Gewässerentwicklungsplan Aisch, Gewässer 1. Ordnung Flkm 13,8 - 35,7		Anlage	3
		Plan-Nr.	2
Maßstab	1 : 5000	entw.	Dez. 2003 Wehner
	Ziele und Massnahmen	gez.	Dez. 2003 Rudolf
		gepr.	Mai 2004 Brieme
Wasserwirtschaftsamt Nürnberg		TEAM 4	
Kreidl Lfd. Baudirektor		landschafts + ortplanung	